Erfenntnig. grand aufill unfrie

Das f. f. Canbesgericht Wien in Straffachen erkennt fraft ber ibm von Gr. f. f. Apostolischen Majeftat verliebenen Amisgewalt, bag ber Inhalt ber Drudidrift "Das nene Italien von Buftav Rafd, Dr. jur. utr., Berfaffer von "Frei bis gur Moria", "Italienisches Wanderbuch," Berlin 1862, Berlag von A. Bogl u. Comp.", bas Berbrechen ber Störung ber öffentlichen Rube nach § 36 bes P. G. bas Berbot ibrer meiteren Berbreitung.

Diefes Berbot ift nach § 16 bes Befeges über bas Strafverfahren in PreBiaden fundgumaden.

Wien ten 26. Juli 1864. Der f. f. Candesgerichte, Bice. Prafident,

Schwarz m. p. Der f. f. Rathefefretar,

. (287113)101136 3011111313

Mr. 91.

Thallinger m.p.

Erledigung ...

einer Finang: Sefretaroftelle mit 1200 fl., eventuell einer Finang = Kommiffareftelle mit 1000 ft. oder 900 fl. jahrl. Gehalt bei der f. f. Finang-Direttion in Rlagenfurt.

Konturstermin drei Wochen. R. t. Tinang Direttion Rlagenfurt am

24 Suli 1864

(269 - 3)Mr. 7200.

Berlaufbarung. Un der t. t. geburtshilflichen Lehranftalt ju Laibach beginnt ber Binterlehrfurs für Beb= ammen mit flovenifder Unterrichtsfprache am

1. Oftober 1864, ju welchem jede Schülerin, welche die gefetliche Eignung hiezu nachweifen

fann, unentgettlich jugelaffen mird.

Bewerberinnen um die in diefem Wintersemeffer gu moerleihenden inftemifirten Stipens bien aus dem frainifchen Studienfonde im Betrage von 52 fl. 50 fr. o. 28., benen auch bie Ber: und Ruckreife in ihre Beimat vergutet wird, haben bie bezüglichen Befuche unter lega= ler Rachweifung ber Durftigfeit, Moralitat, bes Alters und der intellektuellen und phylifchen Eignung gur Erlernung ber Sebammenkunde langifens bis gum

@ tural 201 Muguft b. 3.

bei bem betreffenden t. f. Begirtbamte gu über: reichen, mobei bemeret wird, daß die des Lefens Unkundigen, fowie jene Bewerberinnen, welche bas Alter von 40 Jahren überschritten haben follten, nicht merden berücksichtigt merden.

Bon der f. f Landesregierung fur Rrain.

Laibach am 5. Juli 1864.

Oznanilo.

Na c. k. učilnici za porodničarstvo v Ljubljani se začne 1. oktobra 1864 zimski tečaj učenja za babice v slovenskem jeziku. K temu nauku se perpusti brez placila vsaka učenka, ktera zamore dokazati, da ima tiste lastnosti, kterih tirja postava za

Učenke, ktere željijo dobiti stipendije, ki se bodo v tem zimskem tečaju iz kranjskega učnega (šolskega) zaloga v znosku od 52 gld. 50 kr. a. v. delile, in kterim se bo tudi dovernilo potovanje tu sem in nazaj, morajo vložiti dotične prošnje nar dalje

do 20. avgusta t. l.

pri svoji kantonski gosposki. V teh prošnjah morajo postavno dokazati svojo vbożnost, čedno zaderžanje, starost in, da so po razumu in naturi pristojne babistva se naučiti. Tudi se še opomni, da se na take prosivke ne bo gledalo, ktere ne znajo brati in so več kot 40 let stare.

Od c. k. dezelne gosposke za Kranjsko. V Ljubljani 5. julija 1864.

Mi 174. Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung

Ruratorsbeftellung.

Bon bem gefertigten f. f. gan besgerichte wird hiemit fundgemacht: Man habe über Ableben des Beren Dr. Rack, als gerichtlich aufgestellten Rurator Des abmefenden Berrn Ludwig Freiherrn v. Balvis, in bem miber benfelben Geitens herrn Rechbauer in Graz peto einer Raufschillingereftforderung von 8400 fl. 6 23. c. s. c. mit Rlage de praes 22. Hugust 1861, 3. 3306, angeftrengten Rechtsftreite ben Berrn Advokaten Dr. Josef Suppanisin

aufgestellt. Deffen herr Ludwig Freiherr v. Balois mit dem verständiget wird, daß er dem befagten herrn Rura tor feine Rechtsbehelfe an die Sand Bu geben ober einen anderen Ber: treter fich ju wahlen habe, midri gens er die aus diefem Gaumniffe entstehenden Rechtsfolgen sich felbft

Laibach zum neuerlichen "Rurator

beigumeffen batte. Laibach am 9. Juli 1864.

Mr. 3777.

gur Ginberufung der Berlaf. 6. Des Udere Rftf .: Dr. fenfchafts - Blaubiger nach dem verftorbenen Michael 7. Des Balbes Brefowig Schittnik von Stefansborf

in Laibach werben Diejenigen, welche als Gläubiger an die Berlaffenschaft bes am 2. Dai 1864 ohne Tefta: ment verftorbenen Michael Schittnit auf den von Stefansborf, eine Forberung gu ftellen haben, aufgefordert, bei die: Bormittags von 10 - 12 Uhr, im fem Gerichte zur Unmelbung und Darthuung ihrer Unspruche den

22. Hugust 1864, Bormittage um 9 Uhr, zu erfcheinen, werthe hintangegeben werben. ober bis dahin ihr Gesuch schriftlich du überreichen, wibrigens benfelben Schatzungsprototoll und die Ligital an die Berlaffenschaft, wenn fie durch tionsbedingniffe fonnen biergerichts Bezahlung ber angemelbeten For- eingesehen werden. berungen erschöpft murde, fein mei-

Dr. 3422. | terer Unfpruch zuffunde, als infoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt. Laihach am 26. Juli 1861.

Dritten guing in exefutive Feilbietung.

In der Erekutionsfache des Beren furemaffa gehörigen Waarenlagers tungstagfabungen auf ben Unton Binceng Smola von Stauben, in Meuftabtl auf ben bes Beren Bengel Sarth Durch Durch Srn. Dr. Rofina, wiber Die Cheleute Franz und Frau Maria und die folgenden Tage übertragen Luser von Neustadtl, ift die Bor- worden sei. nahme der dritten erefutiven Beil bietung nachstehender, im Grund. buthe der Stadt Reuftadtl vorfom: menden Realitaten, nämlich: 1. Des Saufes in Reu-

ftadtl fammt Bugehör sub Retf. Mr. 146 im Werthe von . . 2500 fl. 2. Der Lederwertstätte fammt Garten Parg-Mr. 54 u. 310, Urb:

Mr. 3212 mit . . . 3. Der Drefchtenne fammt Scheuer sub Rftf- Dr. 400 " 1. Des Uders Retf. Dr.

600 ,, 83]1 mit 5. Des Udere Retf : Dr. 650 ,, 165 mit

150 // 150 // Retf. : Dr. 510 mit .

Bon bem f. f. Landesgerichte 8. Des Acters "na Lozi" mit der Sarpfe sub Retf : Mr. 8612, 96, 90, 92 und 10812 mit 700 ,,

> 12. August 1. 3., Berichtsfige mit dem Unhange übertragen worden, daß die Realitaten hiebei auch unter bem Schätzungs

Der Grundbuchsertraft, bas

Mebertragung der Veräußerung renlagers.

Das f. f. Kreisgericht Neuftabt! gibt befannt, baß bie Beraußerung des in Die Josef Buftin'sche Ron-

12. September 1864

Reuftabtl am 26. Juli 1864.

(1440-2)Mr. 1903.

Grefutive Teilbietung. Bon dem f. f. Begirksamie Guich, als Gericht, wird hiemit befannt gemacht:

Rabrach, von Raltenfeld, Dachthaber bes lichen Umtsftunden eingefeben merben, Berdenborf megen, aus bem Bergleiche richt, am 6. Juli 1864. oom 22. November 1862, Mr. 3634, iculoiger 34 fl. ö. 28. c. s. c., in bie erefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Letteren gehörigen, im Grundbuche ber Berrichaft Gittich Des Rengeramtes sub Urb. Rr. 127 vorfommenben Reali tat im gerichtlich erhobenen Schagungswerthe von 1000 fl. 5. 2B. gewilliget, und gur Bornahme berfelben bie exefutiven Teilbietungeragfagungen auf ben

10. Geptember, 10. Oftober und 10. November 1864,

tenben bintangegeben werbe.

Das Schätzungeprotofoll, ber Brund. buchsextratt und bie Ligitationsbedingniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeben werben.

R. f. Begirfeamt Gittich , ale Be. richt, am 1. Juli 1864. 1954. (1441-2)

Exefutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirfeomte Gittich, Ge sei über das Ansuchen des Josef nisse können biergerichte Javornig von Zalua, gegen Franz Res, wöhnlichen Amtssunden eingesehen werden.
Reustadtl am 19. Juli 1864.

Gerch von Situch wegen, aus dem geschen gerichtlichen Bergleiche vom 29. Oftober richt, am 9. Juli 1864.

1861, Dr. 3854, fculbiger 16 fl. 30 fr. oft. 2B. c. s. c., in Die erefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Leptern gedes Josef Guftin'ichen Crida Baa: borigen, im Grundbuche ber Berricoft Sittich des Erbpachtes sub Urb. : Rr. 30 und 34 vortommenben Realitaten im gerichtlich erhobenen Schägungewerthe von 558 fl. J. 2B. gewilliget, und gur Bornahme berfelben Die exetutiven Teilbies

12. Geptember, 13. Oftober und

14. November 1864, sedesmal Vormittags um 9 Uhr, in ber Berichtstanglei mit bem Unbange bestimmt worden, daß die feilgubietenden Realitäten nur bei ber letten Beilbietung auch uns ter bem Schägungewerthe an ben Deifts bietenden bintangegeben merben.

Das Schägungeprotofoll, ber Brund. buchertraft und Die Ligitationsbedingniffe Es fei uber bas Aufuchen bes Frang fonnen bei biefem Berichte in ben gewohn.

R. f. Bezirksamt Gittich, als Bes

Mr. 1984. (1442-2)Crefutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirfsamte Gittid, ale Bericht, wird hiemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes Unton Tomfdigh von Sittid, gegen Beorg Bulfar von Draga megen, aus bem gericht. lidjen Bergleiche vom 24. November 1858, Rr. 3967. fdulbiger 106 fl. ö. 2B. c. s. c., in Die refutive öffentliche Berfteigerung ber, dem Lettern geborigen, im Grunds buche ber herrichaft Gittich Des Reugerjedesmal Bormittage um 9 Uhr, in ber amtes sub Urb. . Dr. 17 vorfommenden Berichtetanglet mit bem Unhange bestimmt Realitat im gerichtlich erhobenen Gdagworden, daß die feilzubietende Realitat jungswerthe von 2700 fl. o. 2B. gewillinur bei ber legten Feilbietung auch unter get, und gur Bornahme berfelben bie bem Chapungewerthe an ben Deiftbie. exefutiven Beilbietungs, Zagfagungen auf

15. Geptember, 17. Oftober und

17. November 1864,

jebesmal Bormittage um 9 Ubr, in ber Berichtstanglei mit bem Unbange bestimmt worden, baß bie feilzubietenbe Realitat nur bei ber letten Beilbietung auch unter bem Schapungewerthe on ben Deifibie. tenben bintangegeben werbe.

Das Schägungsprotofoll, ber Grund. als Bericht, wird hiemit befannt gemacht; buchbertraft und Die Ligitationsbedings

(1443-2)

2. und 3. exefutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirteamte Gittich, ale Bericht, wird biemit befannt gemacht: Es fei über Unfuchen bes Martin Roleicha von Define, gegen Bofef Ber. im Grundbuche Dichelftetten sub Urb. ftopet von St. Paul wegen, aus bem gerichtlichen Bergleiche vom 21. Rovb. 1861, 3. 4143, fouldiger 73 fl. 50 fr. oft. 2B. c. s. c. in Die exelutive öffent. nahme berfelben die brei Tagfapungen liche Berfleigerung ber bem Legtern geborigen, im Grunobuche bes Gutes Grunt! hef sub Urb. - Mr. 10, Mitf. - Mr. 9 vcr. kommenden Realität im gerichtlich erhobenen Schäpungswerthe von 2000 fl. oft. B. gewilliget, und gur Bornahme Derfelben Die exclutiven Beilbietungstagfagungen auf ben den de ...

14. Juli,

16. August und 16. September 1864,

jedesmal Bormittags um 10 Uhr, mit dem Unbange bestimmt worden, daß Die feilgubietende Reglitat nur bei ber letten Beilbietung auch unter bem Schapungs. werthe an den Meiftbictenben bintange. geben merbe.

Das Schägungsprotofoll, der Grund. bucheerraft und bie Bigitationebebingniffe konnen bei Diefem Berichte in ben ge. wöhnlichen Umtoffunden eingefeben werden.

R. f. Begirteamt in Sittid, ale Bericht, am 18. Marg 1864.

Mr. 2048.

Ueber Ginverftandnig beiber Theile wird bie erfte auf bente angeordnete exefutive Beilbietung obiger Realitat ale abgehalten angefeben, und bie zweite und beiber Theile Die erfte auf ben britte Beilbietung obiger Realitat in loco, und zwar parzellenweise vorgenom. Die zweite auf ben men merben.

R. f. Bezirteamt Sittich, ale Dericht, am 14. Juli 1864.

(1444-2)

Mr. 2086.

Dritte erefutive Weilbietung.

Bon bem f. f. Begirtsamte Gittid, als Bericht , wird im Rachbange jum werben wird. Edifte vom 26. Februar 1864, Rr. 496, befannt gemacht, die in der Erefutions. richt, am 12. Juli 1864. fache bes Jobann Lesjat vulgo Unfelg von Gittich wiber Unton Lesfat vulgo Unfelg von ebendort, auf den

28. 3 nti undi dod ,noor

29 Angun 1864 angeordnet gemefeneverfte und gweite ere-Intive Feilbietung werbe fur abgehalten erflart, und es bat bet ber britten, auf Sertrail und

29. September 1864 angeordneten exetutiven Beilbietung fein

R. f. Bezirfeamt Gittich , ale Bericht, am 18. Juli 1864.

(1445-2)Nr. 2060.

Edift

gur Ginberufung ber Berlaffenschafis. Blaubiger noch bem perflorbenen Balentin Cabefc von Gorenavas Dr. 14.

Bon bem f. f. Begirfeamte Bad, als Bericht, werben Diejenigen, welche als Glaubiger an Die Bertaffenfchafteres am 29. Bebruar 1864 mit Teftament ver- fabr und Roffen beftellt murbe. ftorbenen Balentin Cabeid von Gerena. vas Dr. 14 eine Forderung zu ftellen baben, aufgefordert, bei Diefem Berichte gur Unmelbung und Darthung ihrer Un. fpruche ben

31. August 1864,

frub 9 Ubr, ju ericheinen, ober bis babin ibr Befuch fdriftlich ju überreichen, mibrigene benfelben an Die Berloffenichoft, wenn fie durch Bezahlung Der angemelbeten Forberungen erfcopft murbe, fein weilerer Unfpruch guftunde, ale infoferne ihnen ein Pfanbrecht gebührt.

R. f. Bezirfeamt Lad, ale Bericht, am 6. Juli 1864.

(1447 - 2)Mr. 3252.

Reaffumirung erefutiver Feilbietung.

Bericht, wird befannt gemacht:

gegen Johann Blafc von Danneburg. tern geborigen, zu Manneburg liegenten, bigern an Die Berlaffenichaft , wenm fie Lagfapung auf ben gerichilich auf 2769 fl. 60 fr. bewer terer Unfpruch juftunde, als infoferne lotale mit bem Aluhange bestimmt worauf ben

ole 29. Auguft,

29. September und

29. Oftober 1. 3. febesmal frub von 9 bis 12 Ubr, und zwar Blet, Die britte aber in loco ber Realt-

tat angeordnet. Deffen merben Die Raufluftigen mit bem Anhange verfignbiget, daß bas Buli I. 3., 3. 1329, wegen erhobenen Schäpungsprotofoll, Die Bedingniffe, und Wahnfinnes unter Auratel gesett wurde, ber Grundbuchertraft taglich hieramte und man bemselben ben Johann Caurin. Der Grundbuchbertraft taglich bieramte eingesehen werben Ponnen.

R. f. Bezirksamt Stein, als Bericht, am 3. 3uft 1864.

(1450-2)

Nr. 2740.

Dritte erefutive Feilbietung.

Bom f. f. Begirfeamte Reifnig, als Bericht, wird in ber Erefutionefache bee Bofef Dodit von Rendorf wider Bobann ale Bericht, wird bem unbefannt mo be-Poporely von Soderichiz poto 284 fl. 58 fr. c. s. c. mit Bezug auf bas bieg. Rr. 7 befannt gemacht : gerichtliche Goift vom 30. April 1. 3. 3. 1639 mittelft gegenwärtigen Goiftes fund gemacht, bag im Gewerstandniffe

18. Juli und

18. Auguft t. 3. Bobann Pogorely geborigen Realitat fammt gabrniffen ale abgebalten ertiari übertragen worben. werbe, und baber gur britten, auf ben

mit bem vorigen Unbange gefdritten

R. f. Begirfeamt Reifnig, als Grei

(1451 - 2)

Mr. 1420.

Grinnerung

an Unton Boig von Reifnig, jest unbefannten Aufentbaltes.

Bon bem f. f. Bezirksamte Reifnig. als Bericht, wird bem abmefenden Un: ton Bois von bort, jest unbefannten Auf. enthaltes, und refp. einem ibm aufjuftel. lenten Curator ad actum biermit erinnert :

Es babe Unton Dejat von Dieber. borf wiber benfeiben bie Rlage auf Bab-lung von 759 fl. 14 fr. oft. B. aus gemeinschaftlich betriebenen Pferbebandel sub praes, 14. April 1864, 3. 1420. bieramte eingebracht, wornber gur mund. lichen Berhandlung Die Tagfopung auf ben

2. November 1. 3., fruh 9 Ubr, mit bem Unbange bee S. 29 a. G. D. angeordnet, und tem Gc-flagten wegen seines unbekannten Auf-entbaltes Johann Kromer von Nieder-borf als Curator ad actum auf seine Ge- Amtslokale mit dem Andange bestimmt

Beit felbft ju ericheinen, ober fich einen anderen Gachmalter gu bestellen une anber nambaft ju maden babe, mibrigene Dieje Rechtsfache mit bem aufgestellten Rurator verbandelt merden mirt.

R. f. Bezirksamt Reifnig, als Bericht, am 15. April 1864.

(1453-2)

Editt

ur Ginberufung ber Berlaf fenicafte. Blaubiger nach bem

gerichte Reuftabil baben alle Diejenigen Jofab Sitinger burd feine Bormunder fruh 9 Ubr, bieramts jur britten Real-Bom f. f. Bezirksamte Stein, als Mai I. 3. verflorbenen Berrn Pfarrere Parje wegen foulbiger 105 fl. c. s. c., R. f. Bezirksamt Feiftris, Georg Jonte ale Glaubiger eine gor- in Die exefutive öffentliche Berfteigerung richt, ben 10. Jult 1864.

ourch die Bezahlung ber angemelbeten

fattl dim 18. 3ult 1864.

(1457) 11 mr. 2520.

Kuratelsverhängung. gemocht, das Balentin Bout, Tifchler gu Safelbach, mit bem Beichluffe bes richt, am 12. 3mit 1864. f f. Rreisgerichtes Reuftabtl vom 19. icheg von Safelbach ale Rurator aufge. fellt hat.

R. M. Begirfeamt Burffeld, als Be. ridt, om 23. Juli 1864d Bourns

out nathis Mr. 3835.

Befamitmading an ben unbefannt mo befindliden Johann

Rraing von Grebide Dr. 7. Bom f. f. Begirkeamte Meeisbeng,

Es babe wider ihn Matthaus Rraing nom. ber mi. helena Biziat von Grobiide Rr. O Die Rlage auf Anerkennung

Es febt nun tem abmefenten 30. Bormittags 10 Uhr, in loca Soverichis zu erscheinen, over aber alle seine Be-Die Sand gu geben, ale ight bie Streit. fache mit letterem allein obliemeiters wurde verhandelt werben.

R. f. Begirfsamt Abelsberg, als De. richt, am 21. 3uli 1864.

(1459 - 2)

Grefutive Feilbietung. Bon bem f. f. Begirfeamte Beifrig.

ale Gerichte, mirb biemit befannt gemacht Ge fei über bas Unfuchen bes Gerri Robonn Gucet von Grafenbrunn, gegen Unton Clang von bort Rr. 66 megen ichulbiger 318 fl. 70 fr. c. s. c., in bie exefutive öffentliche Berfteigerung cet, bem Legtern geborigen, im Grundbuche per Berrichaft Abeleberg sub Urb. - Dr. 390 vorfommenten 1/4 Sube im gerichtlich erbobenen Schapungswerthe von 836 fi gewilliget, und jur Bornabme berfelben Die exclutiven Beltbietungstagfagungen auf ben

. 00 26. August,

worden, baß bie feilgubietenbe Realitat

tenden bintaugegeben werbe. Das Ediagungsprotofoll, ber Grund. bucheertract und Die Ligitationebebingniffe fonnen bei biefem Berichte in ben gewöhn.

lichen Umteflunden eingesehen werden. richt, am 8. Juli 1864.

(1460-2)97r. 3199.

Dritte exefutive Geilbietung.

verftorbenen Berru Pfarrer ale Gericht, wird biemit befannt gemacht: Georg Jonfe. Es feien über das Unfuden tes frn. Bon bem f. f. flatt. deleg. Bezirfe. Alois Perentzvon Planina, gegen ben mj.

Es babe in ber Grefutionsface bes berung gu ftellen baben, gur Anmelbung ber bem Lettern geborigen im Grunds herrn Stefan Taughar von Laibad, und Darthnung berfelben ben Duche ber Gerrichaft Prem sub Urb. Rr. gegen Johann Blaich von Mannsburg. 14. September 1864, 17 vorfommenden 1/4 Sube im gerichts poto. 168 fl. c. s. c., in die Reaffu- Bormittags 9 Uhr, zu erscheinen, oder lich erhobenen Schägungswerthe von mirung ber bereits bewilligten und fiftir. Die babin ihr Anmelbungegesuch fdrift. 1348 fl. gewilliget, und gur Bornahme ten exefutiven Beilbietung ber bem Let. ich ju überreichen, wibrigens biefen Blan. berfelben bie britte exefutive Feilbietungs.

Rr. 698. Doft .- Dr. 147, vorfommenben. Sofperungen ericopft murbe ! fein wei- Bormittage um 9 Uhr, im biefigen Umtetheten Realitat gewilliget, und gur Bor. ibnen ein Pfanorecht gebubrt. bei ben, baß Die feilgubietenden Realitat nahme berfelben die brei Tagfapungen R. f. faot, releg. Bezirkogericht Ren. bei biefer Feilbietung auch nieter bem Den ; DaB Die feilgubietenben Reolitat Chanungswerthe an den Meiftbietenben hintangegeben merbe.

Das Schähungsprotofoll, der Grund. bucheretraft und die Ligitationebedingniffe odn Bon 189m 16. 2. Bezirteamte Burt- tonnen bei biejem Berichte in ben gewöhn. Die erfte und zweite in Der Berichtstan fele, late Wericht, wird hiemit befannt lichen Umteffunden eingejeben werben.

R. P. Begirteamt Beiftrig, ale Be-

(1461 - 2)Mr. 3213.

Dritte Trud I executive Feilbiefung.

Bon bem f. f. Bezirksamte Feiftrig, als Gericht, wird hiemit befannt gemacht : O Es fei uber bas Unfuden bes Frang Domladifd von Feiftrit, gegen Batob Rirn von Grafenbrunn megen foulbiger 682 fl. 50 fr. c. s. c., in die exefutive öffentliche Berfieigerung ber bem Lettern geborigen, im Grundbuche ber Ctaates berrichuft! Abefeberg Alib Urb. Ar. 398 vorfommenden 1/4 Sube fin gerichilich findlichen Johann Rraing von Grobide erhobenen Coagungewerthe von 1122 fl. gewilliget, und jur Bornahme berfelben Die britte exclutive Beilbietungs Tagfaj-

Bormittags um 9 Uhr, im biefigen Umtelotale mit bem Anhange bestimmt ber Baterichaft und Erfulung bet est ich Bater ibm als Curator absentis, sein Bater worden, daß die feilzubietende Reali- Michael Krainz aufgestellt, Die biegigflige tat bei dieser Beilbietung auch unter rem Schäpungswerthe an ben Meistbie-

tenden binjangegeben werbe. Das Schapungsprotofoll, ber Grund, bucheextraft und bie Ligitationebebingniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewobnlichen Amioftanben eingeseben werben.

richt am 12. Juli 1864.

Dritte executive Geilbietung.

Bon bem f. t. Begirtsamte Beiftrig ale Berichte, wird biemit befimmt gemacht: 137 Es jei über bas Anfuchen bes Allois Merenigmon Planino, gegen Boreng 3a. goduff von Safite wegen ichnibiger 325 fl. iche Berfteigerung ber, bem Legtern geborigen, im Grinobuche bes Gutes Cemenden 3/ Sube im gerichflich erlobenen Schapungemeribe von 1526 flagewillt. get, und gur Bornohme berfelben Die Dritte exefutive Beilbietungetagfagung auf 27. Muguft 1864,

Bormittags um 9 Uhr, im biefigen Umtelofale mit bem Unbange bestimmt worden, daß Die feitzubietende Realis iat bei biefer Beilbietung auch unter bem Schapungemertbe an ben Deiftbie. tenten himangegeben werbe.

Deffen wird derfelbe ju dem Ende nur bei der letten Feilbietung auch unter budsertraft und bie Ligitationebedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöbnlichen Umteflunden eingefehen werben.

R. f. Bezirksamt Friftrig , als Gericht, am 14. Juli 1864.

Mr. 3261. (1464 - 2)

Dritte exefutive Feilbietung.

3m Radbange jum Edifte vem 28. Upril 1864, 3. 1902, wird befannt gegeben, baß in ber Exefutionsfache bes Bon bem f. f. Bezirksamte Feifirig. Fru. Anton Domladifc von Bittine ge-ale Gericht, wird biemit bekannt gemacht: gen Josef Rollch Nr. 8. von Posicine Es seien über das Aussuchen bes Hrn. pcto. 33 fl. 60 fr.

am 10. 21 nguft 1864.d 196

R. F. Begirteamt Teiftrip, als Be-